



Copyright: Historisches Museum Frankfurt, Foto: Horst Ziegenfusz

# Richard und Johanna Tesch beim Spaziergang

---

Johanna Tesch unterstützte die „Akademie der Arbeit“ in Frankfurt, während ihr Mann Mitglied im Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold war.

An der 1920 gegründeten „Akademie der Arbeit“, der Bildungsinstitution für Arbeiter/innen studierte auch der Sohn Carl 1926/27. Richard Tesch hingegen engagierte sich nicht nur in der Arbeiterjugend, sondern war auch Mitglied im Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold, das die Nationalsozialisten bekämpfte. In der Freizeit interessierte sich die Familie zudem für Sportveranstaltungen der Arbeiterbewegung. So wurde die Ankunft von Arbeitersportvereinen im Frankfurter Waldstadion 1931 fotografiert.

## Informationen

um 1935 (Datierung)

---

Fotografie  
Gruppenporträt  
Silbergelatineabzug, Entwicklungspapier  
Bildmaß: 5,2 x 6,8 cm Blattmaß: 6,7 x 7,4 cm

---

Dauerausstellung Frankfurt Einst?  
Neubau, Ebene 1, Bürgerstadt, Lebensläufe

---

Historisches Museum Frankfurt  
Inv. Ph22577

---